



Brillantes Orgelkonzert zum Abschied von Vincenzo Allevato

Das Abschiedskonzert von Kirchenmusiker Vincenzo Allevato vermochte eine überaus grosse Zahl Konzertbesucher in die Pfarrkirche Lachen bewegen. Auserlesene Werke von Mendelssohn, Bossi, Respighi und Puccini waren ein kaum zu überbietender Genuss.

von Paul Diethelm

Als Abschluss der diesjährigen Orgelkonzerte, arrangiert durch den Verein Freunde der Kirchenmusik Lachen, spielte Vincenzo Allevato auserlesene Werke, in welchen Klang wie Beherrschung dieses Instrumentes die überaus zahlreich erschienenen Besucher begeisterten. Zum Auftakt spielte Kirchenmusiker Vincenzo Allevato die «Sonate Nr. 4 in B-Dur» von Felix Mendelssohn Bartholdy in den unterschiedlichen vier Sätzen Allegro con brio, Andante religioso, Allegretto und dem kraftvollen Allegro maestoso e vivace.

Lebendige und lüpfige Klänge

Als nächstes Werk gelangte das aus «Fervore» aus «3 Momenti Francescani » von Marco Enrico Bossi zur Aufführung. Dezent angefangen, endete das Stück mit kraftvollen Tönen. Nach dem «Präludium, in d-moll» von Ottorino Respighi waren Werke von Giacomo Puccini zu hören. Zunächst die «Sonate in G-Dur», und zum Konzertabschluss zeigte Orgelmusiker Vincenzo Allevato mit dem «Marsch in D-Dur», dass mit der Lachner Kirchenorgel durchaus auch etwas rhythmische und nahezu lüpfige Musik gespielt werden kann. Das vierte und abschliessende Orgelkonzert dieses Jahres war in der Tat ein Ohrenschauspiel für die Zuhörer. Der begeisterte Applaus wollte nicht aufhören, was Vincenzo Allevato mit einer speziell klangvollen Zugabe verdankte. Zum offiziellen Abschluss seines kirchenmusikalischen Engagement durfte Vincenzo Allevato aus den Händen von Kirchengutsverwalterin Gisela Hauser eine kleine blumige Erinnerung empfangen. Sein zweijähriges und erfolgreiche Wirken in Lachen wird den Freunden der Kirchenmusik noch lange in Erinnerung bleiben.



Vincenzo Allevato, ein Meister der Orgelmusik, gibt das Abschiedskonzert.

Bild Paul Diethelm